

Inhalt

Vorwort	3
Arbeitspass	4
Materialliste, Lapbook basteln	5–6
Titelbild	7
Wo leben Fledermäuse?	8–9
Wo die Fledermäuse wohnen	10–12
Körperbau der Fledermaus	13–14
Nahrung der Fledermäuse	15–16
Fledermaus – Ultraschall	17–18
Fledermaus – Echo-Ortung	19–20
Paarung und Fortpflanzung	21–22
Der Winterschlaf	23–24
Feinde der Fledermaus	25–26
Jahreslauf der Fledermaus	27–28
Verschiedene Fledermäuse	29–32

Vorwort

Fledermäuse sind faszinierende Tiere: Es sind die einzigen Säugetiere, die fliegen können. Sie haben Zähne, ein Fell und bringen lebende Junge zur Welt. Sie orientieren sich durch Echoortung. Die Weibchen speichern den männlichen Samen den Winter über und befruchten ihre Eizelle zum passenden Zeitpunkt im Frühjahr.

Hier soll auf interessante und doch einfache Weise den Schüler/innen Wissen über das Leben der Fledermäuse vermittelt werden. Das geschieht in Form eines Lapbooks.

Doch was ist ein Lapbook?

Ein Lapbook wird meist aus einem Fotokarton oder Tonkarton hergestellt, der auf unterschiedliche Weise gefaltet und eingeschnitten werden kann. In einem solchen Lapbook können mit Hilfe von Faltbüchern, Leporellos, Minibüchern und verschiedenen Faltformen auf engem Raum viele Aussagen angeordnet werden. Die Kinder können beim Gestalten ihrer Fantasie freien Lauf lassen und ihre Ideen und Gedanken einbringen.

Erfolgreiches Lernen und viel Spaß wünschen Ihnen der Kohl Verlag und

Gabriela Rosenwald

Und so sieht es aus:



Arbeitspass

Name: _____

Klasse: _____



Seite	Thema	begonnen	erledigt

VORSCHAU

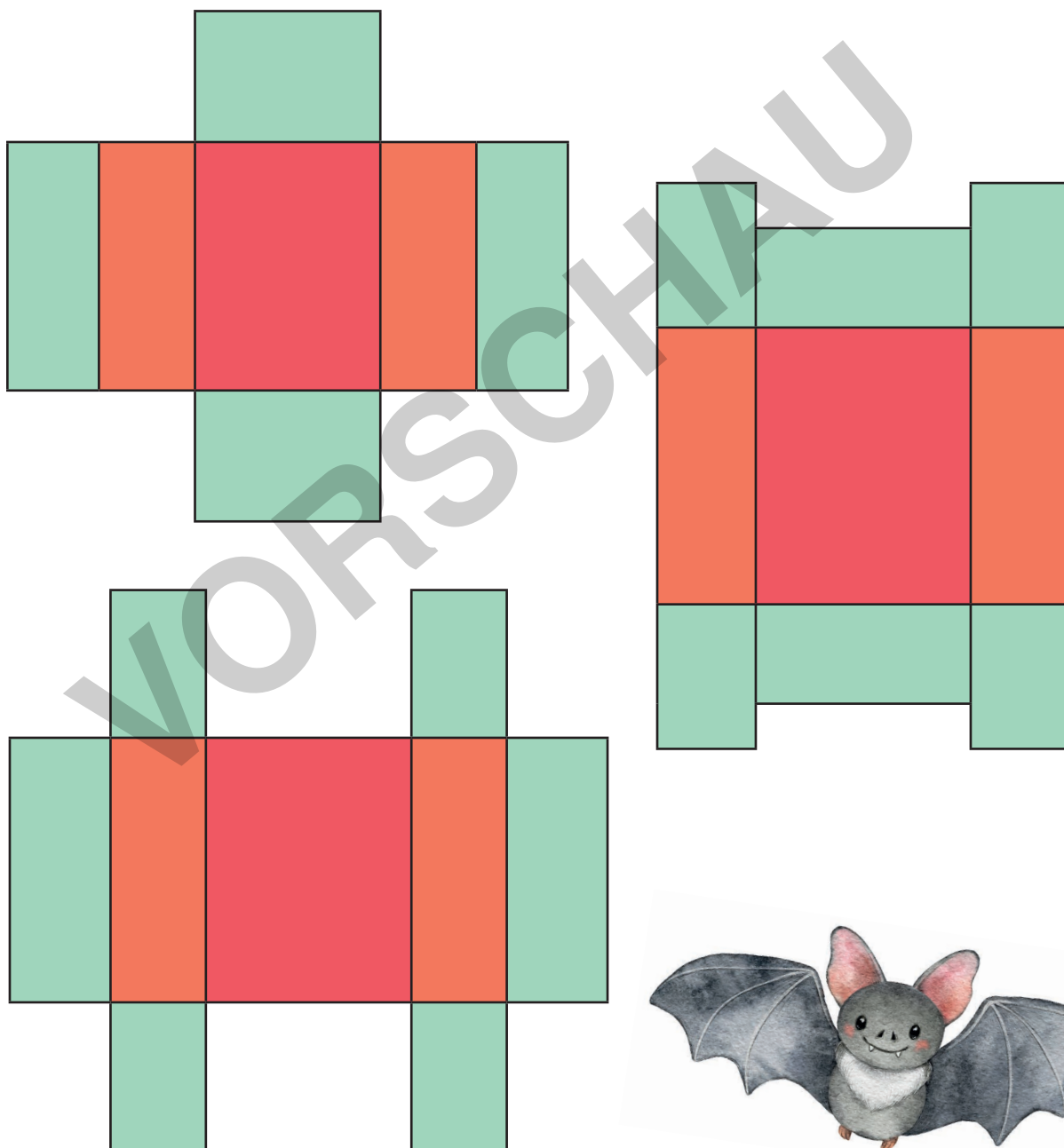


Materialliste, Lapbook basteln

Lapbook – Variationen

Wenn der Platz nicht reicht, weil du noch mehr erfahren hast oder einige Bilder einfügen möchtest: dann wird dein Lapbook einfach erweitert!

Du kannst oben und unten, rechts und links weitere Klappen ankleben. Am besten klebst du die Klappen mit einem breiten Klebestreifen fest.





Mein Fledermaus-Lapbook



Name: _____

Wo leben Fledermäuse?

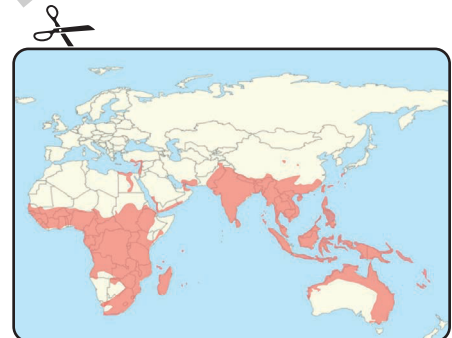
✂

Fledermäuse sind fast auf allen Kontinenten der Erde zu finden, nur in der Antarktis nicht. In anderen polaren Regionen sowie auf entlegenen Inseln fehlen sie auch.




✂

Flughunde sind in tropischen und subtropischen Gegenden in Afrika, im Indischen Ozean, im südlichen Asien, Australien und Ozeanien verbreitet.



✂

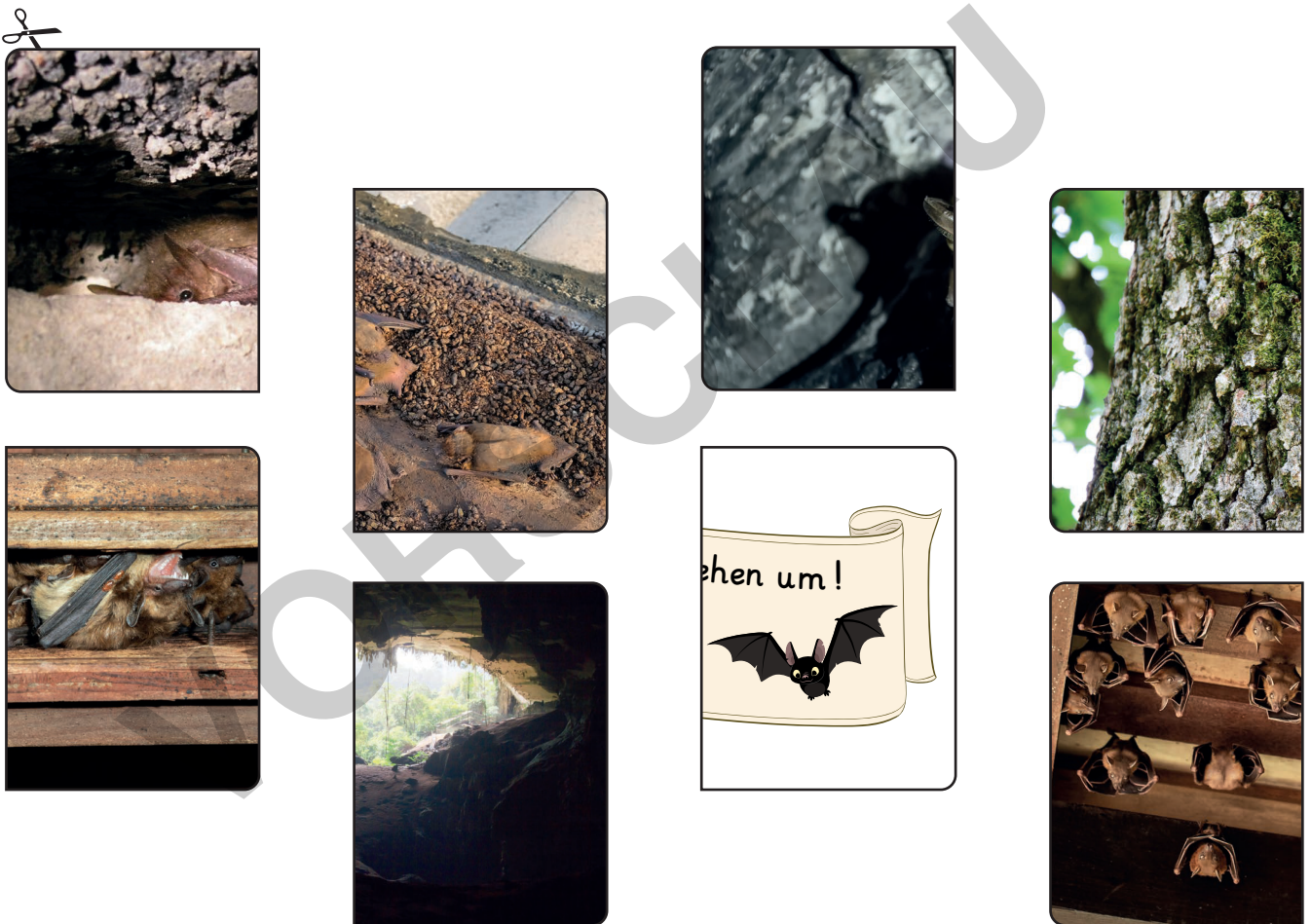
Vampirfledermäuse sind die einzigen Säugetiere, die sich nur von Blut ernähren. Meist nutzen sie Rinder, Schweine und Hühner als Wirte – manchmal aber auch Menschen.



Wo die Fledermäuse wohnen

Es gibt 22 Fledermausarten in Deutschland. Im Winter schlafen sie, weil sie dann keine Insekten finden. Winterwohnungen sind zum Beispiel Baumhöhlen, Dachstühle, Kirchtürme, Burgruinen, Erdhöhlen und Mauerspalt. Auch im Sommer leben sie tagsüber in Baumhöhlen, Mauerspalt und Dachstühlen.

Schneide die folgenden Teile aus und füge sie passend in das Leporello auf den nächsten zwei Seiten ein. Schneide es aus und füge es zusammen. Klebe die Rückseite von Teil 8 in dein Lapbook.



Fledermaus – Ultraschall

Ultraschall und Echo der Fledermaus



hier das
passende Teil
ankleben



hier das
passende Teil
ankleben



hier das
passende Teil
ankleben



hier das
passende Teil
ankleben



netzwerk
lernen


Rückseite von diesem Teil
an das Lapbook ankleben

zur Vollversion

Paarung und Fortpflanzung

Schneide den Umschlag aus, falte ihn an den gestrichelten Linien nach hinten und klebe ihn mit den seitlichen Klebelaschen zusammen.

Schneide die Texte an der äußeren Linie aus. Alle Teile übereinanderlegen und auf den grauen Flächen zusammenkleben. Beachte die Reihenfolge!



Fledermäuse paaren sich nicht im Frühling, sondern im Herbst. In warmen Herbstnächten zwitschern die Männchen auch für uns Menschen hörbar.



Die Weibchen bewahren das Spermium im Körper auf. Nach Beendigung des Winterschlafs befruchten sie dann eine Eizelle. Kein anderes Tier kann den Samen über Winter speichern!



Bei manchen Arten findet aber die Befruchtung auch gleich nach der Paarung statt. Doch die Einnistung des befruchteten Eis wird verzögert, damit die Kleinen nicht im Winter zur Welt kommen.



Nun beginnt eine kleine Fledermaus zu wachsen: die Tragzeit beginnt. Es dauert 6 – 8 Wochen, bis ein Junges geboren wird.




In ihren Sommerquartieren angekommen, finden sich die Weibchen zu Gesellschaften zusammen, den sogenannten Wochenstuben. Ende Mai bis Ende Juni kommen die Jungen zur Welt.





Fledermäuse gebären ein, selten zwei Junge pro Jahr. Diese werden von der Mutter ungefähr 4 – 6 Wochen gesäugt, bis sie flügge sind.

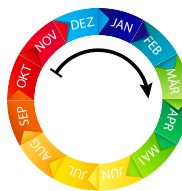
Der Winterschlaf


Schneide die Textfelder aus und klebe sie in der richtigen Reihenfolge auf den Pfeil auf der nächsten Seite. Schneide den Pfeil aus, knicke die oberste Linie nach hinten, die nächste nach vorn und so weiter (Ziehharmonika). Das letzte Feld klebst du an dein Lapbook.


Im Winter gibt es kaum Insekten und Spinnen. Fledermäuse finden keine Nahrung mehr. So machen sie einen Winterschlaf wie der Igel. 

Im Sommer und Herbst fressen sie sich einen Fettvorrat an, damit sie den Winter überstehen. 

Im Oktober suchen sie sich ein Winterquartier. Es muss ruhig, kühl und dunkel und ein wenig feucht sein. 

Der Winterschlaf dauert mindestens von November bis März, das ist fast ein halbes Jahr. 

In alten Bergwerken, Höhlen, Speichern oder Kellern sind sie mit vielen Fledermäusen zusammen. So können sie sich auch gegenseitig wärmen. 

Im Winterschlaf senken sie ihre Körpertemperatur von 38 Grad Celsius auf 4 – 6 Grad Celsius. In einer Stunde machen sie ganz wenige Atemzüge. 



Winterschlaf

Im Winter gibt es kaum Insekten und Spinnen. Fledermäuse finden keine Nahrung mehr. So machen sie einen Winterschlaf wie der Igel.

Im Sommer und Herbst fressen sie sich einen Fettvorrat an, damit sie den Winter überstehen.

Im Oktober suchen sie sich ein Winterquartier. Es muss ruhig, kühl und dunkel und ein wenig feucht sein.

Der Winterschlaf dauert mindestens von November bis März, das ist fast ein halbes Jahr.

In alten Bergwerken, Höhlen, Speichern oder Kellern sind sie mit vielen Fledermäusen zusammen. So können sie sich auch gegenseitig wärmen.

Im Winterschlaf senken sie ihre Körpertemperatur von 38 Grad Celsius auf 4 – 6 Grad Celsius. In einer Stunde machen sie ganz wenige Atemzüge.



Winterschlaf

Im Sommer und Herbst fressen sie sich einen Fettvorrat an, damit sie den Winter überstehen.

Im Oktober suchen sie sich ein Winterquartier. Es muss ruhig, kühl und dunkel und ein wenig feucht sein.

Der Winterschlaf dauert mindestens von November bis März, das ist fast ein halbes Jahr.

Jahreslauf der Fledermaus

Schneide die Blume auf der nächsten Seite aus. Falte sie an den gestrichelten Linien nach hinten.

Schneide die Kärtchen aus und ordne sie richtig zu. Klebe die Kärtchen jeweils auf die Rückseite der Monatsnamen. Klebe das Bild in die Mitte.

✂

Flug ins Sommerquartier (Wochenstuben)	Geburt und Aufzucht der Jungen	Auflösung der Wochenstuben
Winterschlaf	Paarung	Flug ins Winterquartier

